

jemand ihre Zwiesprache verfolgt, vielleicht beim Einschlafen zwischen flannelenen Laken, hätte er die größeren von den kleineren Hunden unterscheiden können, die scheuen, reizbaren Hunde mit ihrer durchdringend gellenden Stimme von den Tieren, schwer wie Ochsen, mit ihrer tiefen gutturalen Stimme. Und weit weg ein Hund, der ohne Hast bellte, der Klang seiner Rede durch die Entfernung verändert, unsichtbar erodiert; und einer ganz nah, viel zu nah, dessen Rage einen aus dem Schlaf schrecken konnte; dann wieder einer an einem Ende des Dorfes, und ein anderer an einem anderen und wieder ein anderer an einem anderen, Hunde ohne Ende, als zeichneten sie einen Ortsplan von Galveias und sorgten gleichzeitig für die Fortsetzung des Lebens und böten so die Sicherheit, die man braucht, um einschlafen zu können.

Von dort oben, vom Hügel der Kapelle São Saturnino aus, war Galveias wie die Glut eines

erlöschenden Feuers, von Asche bedeckt, aber beharrlich. Ebenso beharrlich wie die Glut eines Feuers stießen einige Schornsteine senkrecht aufsteigende Rauchfäden aus: Menschen, noch wach, die mit Gesprächen oder ihrem Grübeln in den Feuerresten stocherten. Die Häuser aber drückten sich in dieser Nacht, einer Januarnacht, in den Boden, wurden ein Teil von ihm. Von dunklen Feldern, von der Welt umgeben, klammerte sich Galveias an die Erde.

Im Weltenraum, in der Einsamkeit abertausender Kilometer, wo es immer Nacht zu sein schien, machte sich das Ding ohne Namen mit ungeheurer Geschwindigkeit auf den Weg. Immer geradeaus. Planeten, Sterne und Kometen schienen die klare Entschlossenheit, mit der es sich vorwärtsbewegte, zu beobachten. Eine stumme Versammlung von Himmelskörpern, die sehend, aber stillschweigend darüber befand.

Dieser Eindruck war zumindest denkbar, denn das Ding ohne Namen durchquerte den Weltenraum indifferent und unbeteiligt, mit solch einer Geschwindigkeit, dass sämtliche Gestirne im Vergleich dazu reglos und starr wirkten, ein klares und friedliches Bild boten. Sogar das Universum selbst, das es abgestoßen, ihm Kraft und Richtung eingeflößt hatte, hielt inne und verfolgte seinen Kurs. Es gab den Punkt, von dem aus es aufgebrochen war, doch mit jeder Sekunde zerstörte es die Erinnerung an diesen Ort ein wenig mehr. Die Folge der Augenblicke bildete einen natürlichen Ablauf, frei von Erklärungen. Vergangenheit hin, Zukunft her, die aus nichts als diesem klaren Streben bestehende Gegenwart bestimmte die Realität. Und nicht einmal die Gewalt, mit der sich das Ding ohne Namen seine Bahn brach, vermochte der Ruhe seiner Passage etwas anzuhaben, fern von allem und doch in eine kosmische Ordnung eingebunden, so einfach

wie atmen.

Von einem geheimen Alarm gewarnt, verstummten die Hunde in einem schier endlosen Augenblick. Der Rauch der Schornsteine erlahmte, und wo er weiter aufstieg, tat er dies in einer unbeirrten Linie, ohne sich aus der Ruhe bringen zu lassen. Sogar der Wind, der nur so leise spielte, um die Dinge zu glätten, schien sich zurückzunehmen. Die Stille war so vollkommen, dass sie das Tun und Treiben der Welt aussetzte. Als würde die Zeit die Luft anhalten, teilten Galveias und der Weltenraum dieselbe Regungslosigkeit.

Und sogar die, die allein zu Hause waren, mit schweren Lidern oder in die letzten Handgriffe des Tages verzettelt: den Emailbecher in den Schrank stellend, den Finger ausstreckend, um den Fernseher abzuschalten, die Stiefel ausziehend, sie alle verharrten in ihrer momentanen Position, sie alle hielten in ihrer Tätigkeit inne. Sogar der Mond, wo auch immer

er sich befand, war in dieser Nacht unsichtbar. Sogar der Vorplatz der Kirche hoch oben am Hügel, mit Blick auf den Ortsteil Deveza, reglos wie die Straße nach Avis. Und das Land ringsum, bewaldetes Dunkel, das sich bis Aldeia de Santa Margarida erstreckte, ebenso reglos. Sogar der Dorfplatz. Sogar der São-Pedro-Park und die Straße nach Ponte de Sor, die gerade Strecke über das Ortsschild hinaus. Sogar die Rua de São João. Sogar das Landgut Torre und der Stausee Fonte da Moura, bis zum Vale das Mós und zum Gehöft Cabeça do Coelho, dem Hasenkopf.

Galveias und alle Planeten existierten zur selben Zeit, bewahrten jedoch ihre wesentlichen Unterschiede, vermischten sich nicht: Galveias war Galveias, der Rest des Universums war der Rest des Universums.

Und die Zeit schritt voran. Alles geschah plötzlich und schnell. Gleich einem Schrei setzte das Ding ohne Namen mit derselben